Volkskrankheit AMD

Die Altersabhängige Makula-Degeneration – kurz AMD – ist eine Volkskrankheit. In Deutschland sind rund sieben Millionen Menschen über 55 Jahre von einer frühen Form der AMD betroffen.

Bei der AMD lässt zunächst die Sehkraft nach – in der Dämmerung und beim Lesen. Außerdem können plötzliche Sehstörungen auftreten: Gerade Linien erscheinen krumm oder verzerrt, Teile des Sehfeldes als fleckig oder neblig. Im Spätstadium können Betroffene kaum noch lesen oder Gesichter erkennen.

Orientierung und Hilfe durch PRO RETINA

Die Diagnose AMD ist erst einmal ein Schock. Daher ist es wichtig, sich zu informieren und Unterstützung zu holen.

Die Selbsthilfeorganisation PRO RETINA unterstützt Betroffene durch Veranstaltungen, Beratungen, den Austausch und Informationen, damit sie auch bei nachlassender Sehkraft ein selbstständiges Leben führen können.

wir **engagieren** uns für umfassende Informationen.

wir **sensibilisieren** Gesellschaft zum Thema.

wir sind **Ansprechpartner** für Fachleute.

PRO RETINA Deutschland e. V.
Regionalgruppe Trier
In der Olk 23
54290 Trier
Tel. (0 26 57) 616 – Frau Karst
(0 65 01) 60 83 64 – Frau Palm-Stalp
pro-retina-stalp@gmx.de
www.pro-retina.de/trier

SPRECHSTUNDE
an jedem ersten Freitag im Monat
und nach Vereinbarung!
Tel. (0 65 01) 60 83 64
sprechstunde-trier@pro-retina.de

Forschung fördern
Krankheit bewältigen
selbstbestimmt leben

Mehr Informationen über uns

Trier aus der Sicht eines Betroffenen

PRO RETINA
Deutschland e.V.
Selbsthilfevereinigung von Menschen mit Netzhautdegenerationen

NETZHAUT Sprechstunde in Trier

an jedem ersten Freitag im Monat und nach Vereinbarung

Wenn die Welt verblasst...

Wenn Menschen keine Gesichter mehr haben; wenn Gestik und Mimik nicht mehr wahr genommen werden... Diese Zeilen beschreiben im Wesentlichen, was Betroffene erleben.

Mit einer plötzlich auftretenden Netzhauterkrankung verändert sich alles. Selbstverständlichkeiten, wie das Lesen der Zeitung, der Einkauf im Supermarkt, Auto fahren oder Heimwerken sind plötzlich nicht mehr möglich oder nur mit großer Anstrengung möglich. Art, Einschränkungen und Verlauf variieren bei Netzhauterkrankungen. Eines aber haben sie gemeinsam: Erst einmal sind sie für die „Umwelt" unsichtbar. Der Betroffene muss sich „outen" – für viele ein langwieriger und schwerer Prozess. Damit müssen Sie nicht alleine sein, wir helfen Ihnen! Sprechen Sie mit uns!

Betroffene beraten Betroffene auf Augenhöhe.
Die speziell geschulten Mitglieder der PRO RETINA sind ehrenamtlich und kostenlos für Sie da.

Was können wir für Sie tun?

Wir informieren, beraten und unterstützen Menschen mit Makula- und Netzhauterkrankungen sowie anderen Seheinschränkungen und deren Angehörige z. B. bei Altersabhängiger Makula-Degeneration (AMD), Retinitis pigmentosa (RP) oder Morbus Stargardt.

Schwerpunkte sind:

- Auswirkungen der Erkrankung auf Alltag, Familie, Ausbildung, Beruf, Freizeit
- Fragen zur Lebensgestaltung
- Hilfsmittel und vergrößernde Sehhilfen
- sozialrechtliche Unterstützung
- patientenverständliche Informationen
- Verweis auf hilfreiche Kontakte und Anlaufstellen
- Hilfe zu Selbsthilfe

Wann und wo finden Sie uns?

SPRECHSTUNDE an jedem ersten Freitag im Monat und nach Vereinbarung!

Tel. (0 65 01) 60 83 64
sprechstunde-trier@pro-retina.de

Wo?
PRO RETINA Büro,
In der Olk 23, 54290 Trier

Ihre Ansprechpartnerinnen

Marion Palm-Stalp, PRO RETINA Regionalgruppe Trier

„Irgendwann, zeitnah nach Diagnosestellung Morbus Stargard sagte mir einmal ein Arzt: ‚Im Endstadion Ihrer Erkrankung werden die Menschen keine Gesichter mehr haben…' – Damals schockierte mich das, ebenso wie die Aussage: ‚Sie werden erblinden!' Heute kenne ich den Unterschied zwischen Blind, gar nichts mehr sehen und einer gesetzlichen Blindheit mit Restsehvermögen unter 2 Prozent und der Diagnoseschreck hat sich relativiert…

Ich liebe mein Leben, so wie es ist. Sicherlich ist einiges anders als bei sehenden Menschen, aber dafür für mich persönlich nicht schlechter – im Gegenteil, manches ist wertvoller geworden weil ich weiß, NICHTS ist SELBSTVERSTÄNDLICH!"

Roswitha Karst, PRO RETINA Regionalgruppe Trier

„Auch mein Leben hat sich mit der Diagnose AMD vollständig verändert und es erfüllt mich mit großem Stolz, meine Erkenntnisse und Erfahrungen mit neu betroffenen Menschen im Rahmen der Selbsthilfe der PRO RETINA Regionalgruppe Trier teilen zu dürfen…

AMD, na und!

Es gibt viele Wege, ein lebenswertes Leben weiter führen zu können – TROTZDEM!"